

Ein Jahr Lebensmittelrettung in Neunkirchen

Vor einem Jahr hat der Sachausschuss Umwelt und Schöpfung der katholischen Pfarrgemeinde die Aktion „Lebensmittelrettung“ ins Leben gerufen.

Jeden Samstag werden seither nicht mehr verkäufliche Lebensmittel, vor allem Obst und Gemüse, aus der Aldi Filiale Neunkirchen in den Kreuzgang der Kirche St. Michael gebracht und dort der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt. Unser Ziel ist es, der Verschwendung von Lebensmitteln entgegenzuwirken. Denn Produktion und Transport von Lebensmitteln sind mit dem Verbrauch von Ackerflächen, Wasser und Energie verbunden und erzeugen Emissionen. Lebensmittel zu retten, bedeutet folglich auch, die Umwelt und das Klima zu schützen. Deshalb sind alle eingeladen, sich in haushaltüblichen Mengen zu bedienen, solange der Vorrat reicht. Wenn wir durch unser kostenloses Angebot gleichzeitig Menschen helfen können, freut uns das umso mehr. Unsere Aktion ist keine Konkurrenz zur Tafel, da die Tafel oder andere soziale Einrichtungen samstags nicht bei Aldi Neunkirchen vorbeikommen. Wenn wir die Lebensmittel nicht mitnehmen würden, müssten diese weggeworfen werden.

Unsere anfängliche Sorge, dass manches übrigbleibt und am Ende doch entsorgt werden muss, hat sich schnell als unbegründet herausgestellt: Die Resonanz der Neunkirchner Bevölkerung war von Beginn an gut, und unser Stand ist oft schon nach 1-2 Stunden leer. Sicherlich haben die steigenden Lebensmittelpreise, aber auch das wachsende Bewusstsein für die Endlichkeit unserer natürlichen Ressourcen zum Erfolg beigetragen.

Die Lebensmittel können jeden Samstag von ca. 9 Uhr bis 11 Uhr im Kreuzgang der katholischen Kirche abgeholt werden.

Wer selbst einen Beitrag zur Lebensmittelrettung leisten möchte, ist gerne willkommen, unser Team zu verstärken (Kontakt: Regula Muheim-Lenz, regula.muheim@gmx.de). Wir bedanken uns herzlich bei Aldi Neunkirchen für die großartige Unterstützung und Zusammenarbeit!

Das Lebensmittelrettungs-Team von St. Michael Neunkirchen